

Datenschutz-Informationen für Bewerbermanagement, Personalverwaltung	
Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Qualysoft GmbH Floridsdorfer Hauptstraße 1 1210 Wien Tel.: 0043 1 409 59 87 E-Mail: office@qualysoft.at www.qualysoft.com
Kontakt daten der/des Datenschutzverantwortlichen	Qualysoft GmbH Floridsdorfer Hauptstraße 1 1210 Wien E-Mail: caglar.kulaksiz@qualysoft.com Tel.: 0043 699 14 40 24 28
Zwecke , für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden	Wir verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken: <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbermanagement • Personalverwaltung
Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung	Art. 6 Abs. 1 Buchst. b, c, f DSGVO
Kategorien personenbezogener Daten , die verarbeitet werden	Mitarbeiter (m/w/x): Vor- und Nachname, Personalnummer, ggf. Geburtsname, ggf. Titel, Geburtsdatum, –ort und -land, Staatsbürgerschaft, Sprachkenntnisse, ggf. Aufenthaltsbewilligung, Adress- und Kontaktdaten, ggf. Familienstatus, ggf. Kinder, ggf. Konfession, ggf. Freibeträge, Geschlecht, ggf. Behindertengrad, Bankverbindung, ggf. Steuernummer, Sozialversicherungsnummer,

	<p>Beschäftigungsart (u.a. Vollzeit, geringfügig), Arbeitsvertragsdaten, Gehaltsdaten, Reisekostenabrechnungen, Arbeitszeugnisse, Lebenslauf, Motivationsschreiben, Foto, schulische und berufliche Qualifikation, Vorbeschäftigungszeiten, Stellenbeschreibung, Leistungsbewertungen, Bonusvereinbarungen, Angaben zu Dienstfahrzeugen, ggf. Notfallkontakt (Angabe freiwillig), Arbeitsverstöße, Lohnkonten sowie alle mit der Gehaltsabrechnung in Verbindung stehende Dokumente, ggf. Pfändung, Arbeits- und Fehlzeiten sowie hiermit in Verbindung stehende Nachweise, Dokumente zu Gerichtsverfahren, Pressematerial (Fotos und Videos, die zu Marketingzwecken verwendet werden, nach vorherigem Einwilligungsverfahren), ggf. Dokumente (Kopie oder ggf. Original) wie: Reisepass / Personalausweis, Führerschein, Sozialversicherungsausweis, Steuermerkmale, EC-Karte (betreffend Bankverbindung), ggf. polizeiliches Führungszeugnis, Schwerbehindertenausweis, Nachweis Elterneigenschaft, ggf. Meldezettel</p> <p>Bewerber (m/w): Lebenslauf, Motivationsschreiben, Arbeitszeugnisse/Schulzeugnisse/Kurszeugnisse, Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname, ggf. Titel, Geschlecht, Nationalität, Sprachkenntnisse, Adress- und Kontaktdaten, schulischer und beruflicher Werdegang, berufliche Qualifikationen, Gehaltsvorstellung, Gründe für Arbeitgeberwechsel, Karrierewunsch, Social Media Gruppen sowie gemeinsame Kontakte (z.B. bei Xingprofil), ggf. Testergebnisse (z.B. Hackerrank, Persönlichkeitstests), bei Bewerbung über einen bestehenden Mitarbeiter: dessen / deren Namen, ggf. bei eigener Angabe: Familienstand, Kinder, Religion, Interessen, Hobbies, Foto, ggf. Angaben betreffend Mobilität</p>
ggf. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Geschäftsführung, Prokurist, (potentieller) direkter / indirekter Vorgesetzte(r), Personalabteilung, Betriebsrat, ein Mitarbeiter, der für die „Evaluierung der Migration des Companyreports auf MS Power BI“ zuständig ist, Steuerberater (im Zuge der Gehaltsabrechnung und hiermit verbundenen Auswertungen), interne und externe Auditoren (im Zuge von Prüfungen), Behörden, die in direktem Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis stehen (z.B. Sozialversicherung, Krankenkassen, Finanzamt, Banken- und Finanzinstitute)
Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich sind und solange gesetzliche Aufbewahrungsfristen dies verlangen.
Rechte der betroffenen Personen	Als Betroffener stehen Ihnen die folgenden Rechte zu, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dafür erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft, Art. DSGVO • Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO

	<ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO • Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO • Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO
Hinweis auf Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Sie haben das Recht, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Datenverarbeitung zu beschweren.
Quelle , aus der die personenbezogenen Daten stammen	Bei Bewerberdaten: ggf. durch Headhunting
Hinweis, ob die Bereitstellung der Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben ist	Die meisten Daten müssen aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder für die Sicherstellung des Arbeitsverhältnisses erhoben werden. Wenn Sie uns diese nicht mitteilen, werden wir Sie nicht im Bewerbungsverfahren berücksichtigen können bzw. werden wir ggf. keinen Vertrag mit Ihnen schließen können bzw. sind wir nicht im Stande, unseren Verpflichtungen, die im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis stehen, nachzukommen.